

Charity-Lauf bei Minusgraden durch die Arktis

Firma Große Kracht unterstützt McGurks Aktion mit 3000 Euro



„Eine Mütze voll Geld“: Dauerläufer John McGurk (links) und Torsten Buddenbohm, Geschäftsführer der Firma Große Kracht. Große Kracht GmbH&Co. KG/Hermann Pentermann

pm/hin

Osnabrück Seit einigen Jahren unterstützt die Osnabrücker Firma Große Kracht jährlich eine regionale Organisation, die sich für die Bedürfnisse von Kindern engagiert. Dieses Jahr erhält John McGurks Verein „Sportler 4a Childrens World“ 3000 Euro.

Torsten Buddenbohm, geschäftsführender Gesellschafter der an der Gesmolder Straße ansässigen Große Kracht GmbH & Co. KG, und John McGurk sind sich in einem Ziel einig: Sie wollen gemeinsam benachteiligte Kinder unterstützen und ihnen eine faire Startchance sichern.

McGurk ist inzwischen deutschlandweit als unermüdlicher Charity-Läufer bekannt. Sein nächstes Projekt: der Arctic Trek im Januar 2020. Das ist eine Wanderung durch die Arktis, um Spenden für misshandelte Kinder zu sammeln und auf den Klimaschutz aufmerksam zu machen. 70 Kilometer will er im tiefsten Winter bei minus 40 Grad in fünf Tagen zurücklegen.

Kindeswohl und Umweltschutz in einem Projekt, das habe ihn sofort überzeugt, sagte Torsten Buddenbohm, „da dies Werte sind, die der Unternehmensphilosophie der Firma Große Kracht entsprechen“. Buddenbohm unterstützt McGurk mit einem kleinen Teil der Ausstattung und einer „Mütze voll Geld“.

Der Extremlauf durch die Kälte passt thematisch gut zur Firma Große Kracht: Das Osnabrücker Familienunternehmen ist spezialisiert auf den Einbau von Kälteanlagen und Ausrüstung von Kühlfahrzeugen. pm/hin
